

Pastoralraum Region Brugg-Windisch

Leitender Priester/Co-Pastoralraumleitung

Joël Eschmann | TEL 056 460 00 50
MAIL joel.eschmann@kathbrugg.ch

Gemeindeleiter/Co-Pastoralraumleitung

Carsten Mumbauer | TEL 056 460 00 50
MAIL carsten.mumbauer@kathbrugg.ch

Kommunikation

Pierre Reift | TEL 056 462 56 56
MAIL sekretariat.pastoralraum@kathbrugg.ch

Katechese

Nadia Pellegrino Colantoni | TEL 079 287 16 19
MAIL katechese@kathbrugg.ch

Soziales und Umwelt | Wegbegleitung

Christoph Hörmann | TEL 056 441 56 20
MAIL christoph.hoermann@kathbrugg.ch

KRSD Region Brugg-Windisch

Betânia Figueiredo | TEL 056 450 94 09
MAIL krds.brugg@caritas-aargau.ch

Jugendarbeit

Marija Runje | TEL 076 205 25 95
Fabien Daetwyler | TEL 078 830 28 50
MAIL jugend@kathbrugg.ch

Verwaltung Kirchgemeinde

TEL 056 441 12 55
MAIL verwaltung@kathbrugg.ch

Seelsorgerliche Notfallnummer

TEL 079 924 08 16



GOTTESDIENSTE

➔ Freitag, 26. Januar

09.00 Windisch, Kirche St. Marien
Eucharistiefeier (J. Eschmann)
Anschliessend Rosenkranzgebet

➔ Samstag, 27. Januar

18.00 Brugg, Kirche St. Nikolaus
Wortgottesfeier (M. Daetwyler) mit
B. Figueiredo aus Anlass des Caritas-
sonntags
Jahrzeiten: Käthy und Franz Koch-
Brunner
Kollekte: Caritas Aargau

➔ Sonntag, 28. Januar

4. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Riniken, Kirchliches Zentrum Lee
Eucharistiefeier (J. Eschmann) mit Tauf-
erinnerung
Kollekte: Caritas Aargau

09.30 Windisch, Kirche St. Marien
Santa Messa

11.00 Birrfeld, Pauluskirche
Wortgottesfeier (M. Daetwyler)
zum Caritassonntag
Kollekte: Caritas Aargau

11.00 Windisch, Kirche St. Marien
Eucharistiefeier (J. Eschmann)
Kollekte: Caritas Aargau

19.30 Windisch, Reformierte Kirche
Ökumenisches Taizégebet

Mitsingprojekt für Ostern



Giuseppe Raccuglia startet Ende Januar 2024 bereits das fünfte Mitsingprojekt mit der frisch fusionierten Chorgemeinschaft Brugg-Windisch. Es ist die Partitur der fünften Messe aus einer Sammlung von sechs Bassani-Messen, die er wiederum in aufwendiger Kleinarbeit rekonstruiert

und aufbereitet hat. Sie wird an Ostern, am 31. März 2024, in der St. Marienkirche in Windisch erstmals nach ihrer Wiederentdeckung aufgeführt.

Die Messen von Giovanni Battista Bassani (1650–1716), ein italienischer Violinist, Organist und Komponist, gelangten vermutlich im Gepäck von Jesuitenmissionaren um 1730 nach Südamerika, wo vor rund vierzig Jahren bei der Restauration der aus Holz gebauten Missionskirchen stark bearbeitete und vereinfachte Abschriften wiederentdeckt wurden.

Giuseppe Raccuglia feiert dieses Jahr sein 10jähriges Arbeitsjubiläum im Pastoralraum Region Brugg-Windisch. Mit dem Einüben und Aufführen der Bassani-Messen fünf und sechs (Weihnachten 2024) wird er ein bedeutendes musikalisches Projekt abschliessen und seinem Jubiläumsjahr eine besondere Ausstrahlung verleihen.

Die Probenarbeit beginnt am Freitag, 26. Januar im Pfarrsaal der katholischen Kirche St. Marien in Windisch. Alle Informationen finden sich auf unserer Website oder dem Flyer, der in den Kirchen aufliegt. Für Anmeldungen und Auskünfte steht Giuseppe Raccuglia gerne zur Verfügung: giuseppe.raccuglia@kathbrugg.ch oder 079 972 94 19

Noch immer Weihnachten?!

Wieder wartet sie, dass er kommt. Diesmal wollte er direkt in ihre Stadt kommen. Sie kannte den Weg, den er nehmen musste. So ging sie ihm mit einer Kerze entgegen.

Nein, das ist nicht der Beginn einer billigen Liebesgeschichte, sondern der Sinn des Festes «Darstellung des Herrn». Denn einige Wochen nach der Adventszeit wartet sie, die Kirche, wieder auf sein Kommen. Wieder feiert sie – wie bereits Weihnachten – seine Ankunft in einem Fest, dem Fest «Darstellung des Herrn». Sie geht Jesus in einer Prozession entgegen. Ihm, der am 40. Tag nach seiner Geburt auf den Armen seiner Mutter das erste Mal nach Jerusalem und in den Tempel kam. Im Tempel wird das Kind «präsentiert» und begegnet dort den beiden sympathischen Alten Simeon und Hanna.

Liturgisches Institut, Freiburg

Herzlich willkommen, Talina Schönbacher!



Liebe Gemeinde, ich freue mich, mich Ihnen vorstellen zu dürfen. Ich bin Talina Schönbacher, gebürtig aus Brugg und seit über 11 Jahren in Habsburg wohnhaft. Als neue Praktikantin (40%) im Pastoralraum Region Brugg-Windisch freue ich mich, Teil

dieser Gemeinschaft zu sein und mich in den nächsten drei Jahren gemeinsam mit Ihnen zu engagieren. Mein beruflicher Hintergrund als ausgebildete Kleinkinderzieherin hat mir gezeigt, wie wichtig es ist, auf die Interessen, Bedürfnisse und Gefühle aller Altersgruppen einzugehen und genau zuzuhören, was jedes Individuum benötigt.

Dies gilt auch im Zusammenhang mit unserem Glauben und in unserer eigenen Kirchengemeinde. Wo steht die Kirche in der heutigen säkularen Gesellschaft, und wie können wir den Glauben lebendig erhalten? In den letzten Jahren habe ich verstärkt darüber nachgedacht und spürte den inneren Ruf, mich gezielter und in einem neuen Kontext in der katholischen Kirche zu engagieren. Im August letzten Jahres habe ich daher beschlossen, Theologie und Gemeindebildung am Reussinstitut in Luzern zu studieren.

Während meines Praktikums hier im Pastoralraum freue ich mich darauf, von Ihnen zu lernen, an Projekten teilzunehmen und neue Aktivitäten zu initiieren. Mein Ziel ist es, meine theoretischen Kenntnisse in der Gemeindegarbeit praktisch umzusetzen und zur Stärkung unseres Pastoralraums beizutragen. Ich bin gespannt auf die bevorstehende Zeit und darauf, Sie alle näher kennenzulernen.
Talina Schönbacher

Alle Jahre wieder



Adam Kaczor, unser geschätzter Aushilfspriester aus Polen, wird vom 1. bis 25. Februar wieder im Pastoralraum seine Dienste anbieten und mit uns Gottesdienste feiern. Wir heissen ihn schon jetzt herzlich willkommen und wünschen ihm eine sichere Anreise!

Zweifel und Zuversicht



Einen ganzen Tag lang im Sommer warteten fünfzig Urlauber eines Busses aus Flensburg am Grossglockner, um diesen zu sehen. Sie sahen indessen nur Nebel und Wolken und graues Geröll und ein wenig Schnee. So sehr sie auch schauten mit Augen und Gläsern, es

war nichts zu sehen. Jedoch zu zweifeln an diesem Berg, an seinem realen Vorhandensein, sah keiner sich abends genötigt, als sie den Bus dann bestiegen. Selbst Herr Koch, der ansonsten nur glaubt, was er sieht (mit eigenen Augen), sonst nichts, hatte fünf Ansichten des grossen Glockners in Farben gekauft und schrieb hinten drauf von unvergesslichen Eindrücken. Und hatte selber gar nichts gesehen als Nebel.

Lothar Zenetti: Texte der Zuversicht, Vg. J. Pfeiffer, München 1981

➔ Montag, 29. Januar

20.00 Windisch, Kirche St. Marien
Kontemplation in der Kapelle

➔ Dienstag, 30. Januar

09.00 Brugg, Kirche St. Nikolaus
Wortgottesfeier (C. Mumbauer) mit dem Frauenverein

09.30 Windisch, Altersheim Sanavita
Wortgottesfeier (A. Oeschger) im Linddenpark

17.00 Windisch, Kirche St. Marien
Rosenkranzgebet

19.30 Windisch, Kirche St. Marien
Recita del Santo Rosario

➔ Mittwoch, 31. Januar

09.00 Windisch, Kirche St. Marien
Wortgottesfeier (M. Daetwyler)

17.00 Windisch, Kirche St. Marien
Rosenkranzgebet

➔ Donnerstag, 1. Februar

18.00 Brugg, Kirche St. Nikolaus
Gebetsweg für den Frieden

18.30 Windisch, Kirche St. Marien
Eucharistiefeier und Anbetung (A. Kaczor)

➔ Freitag, 2. Februar

Darstellung des Herrn

09.00 Brugg, Kirche St. Nikolaus
Eucharistiefeier (A. Kaczor)

➔ Samstag, 3. Februar

16.30 Windisch, Kirche St. Marien
Beichtgelegenheit (A. Kaczor)

17.00 Birrfeld, Pauluskirche
Santa Messa

18.00 Windisch, Kirche St. Marien
Eucharistiefeier (A. Kaczor) mit Kerzenssegnung
Dreissigster: Hedwig Joho-Gabriel
Jahrzeit: Eugen Vogel; Andreas Ochsner;
Gottfried Hardegger-Messmer
Kollekte: Projekt in Polen (A. Kaczor)
Nach dem Gottesdienst Blasiussegen

➔ Sonntag, 4. Februar

5. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Birrfeld, Pauluskirche
Eucharistiefeier (A. Kaczor)
mit Kerzenssegnung

Kollekte: Projekt in Polen (A. Kaczor)

09.00 Schinznach-Dorf, Franziskus-Kirche
Wortgottesfeier (M. Daetwyler)
mit Blasiussegen und Kerzenssegnung
Kollekte: Projekt in Polen (A. Kaczor)
Anschl. Klara-Kaffee

11.00 Brugg, Kirche St. Nikolaus

Eucharistiefeier (A. Kaczor) mit Kerzensegnung, musikalisch umrahmt von der Schola Gregoriana

Kollekte: Projekt in Polen (A. Kaczor)

11.00 Riniken, Kirchliches Zentrum Lee

Wortgottesfeier (M. Daetwyler)

mit Kerzensegnung und Blasiussegen

Kollekte: Projekt in Polen (A. Kaczor)

Anschliessend Chilekafi

11.00 Windisch, Kirche St. Marien

Santa Messa

➔ **Montag, 5. Februar**

20.00 Windisch, Kirche St. Marien

Kontemplation in der Kapelle

➔ **Dienstag, 6. Februar**

09.00 Brugg, Kirche St. Nikolaus

Eucharistiefeier (A. Kaczor) mit dem Frauenverein

09.30 Schinznach-Dorf, Franziskus-Kirche

Wortgottesfeier (C. Mumbauer)

Anschl. Klara-Kaffee

17.00 Windisch, Kirche St. Marien

Rosenkranzgebet

19.00 Windisch, Kirche St. Marien

Recita del Santo Rosario

19.30 Windisch, Kirche St. Marien

Santa Messa

➔ **Mittwoch, 7. Februar**

09.00 Windisch, Kirche St. Marien

Eucharistiefeier (A. Kaczor)

17.00 Windisch, Kirche St. Marien

Rosenkranzgebet

➔ **Donnerstag, 8. Februar**

10.15 Birrfeld, Haus Eigenamt (Lupfig)

Andacht

➔ **Freitag, 9. Februar**

09.00 Windisch, Kirche St. Marien

Eucharistiefeier (A. Kaczor)

Anschliessend Rosenkranzgebet

➔ **Samstag, 10. Februar**

18.00 Brugg, Kirche St. Nikolaus

Eucharistiefeier (C. Mumbauer und J. Eschmann)

Jahrzeiten für: Barbara und Josef Zums-teg-Keusch

Kollekte: Nothilfekasse der Gruppe

Faire Welt

➔ **Sonntag, 11. Februar**

6. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Birrfeld, Pauluskirche

Slowenischer Gottesdienst

Brugg St. Nikolaus



Seelsorge

Maria A. Daetwyler

TEL 056 462 56 52

MAIL maria.daetwyler@kathbrugg.ch

Sekretariat

Manuela Herzig, Pierre Reift | TEL 056 462 56 56

MAIL kirchenzentrum.brugg@kathbrugg.ch

Mo-Do 8.00-11.30, 13.30-17.00 | Fr 8.00-11.30

WEB www.kathbrugg.ch



Trost empfangen



Jetzt im Februar, am Fest «Darstellung des Herrn» taucht in der Bibel die Gestalt des alten Simeon auf: Im Tempel in Jerusalem begegnet er den frischgebackenen Eltern Maria und Josef, die ihren neugeborenen Sohn Jesus vor Gott bringen, so, wie es das Gesetz verlangt. Der weise alte Simeon

wird als gerecht und gottesfürchtig beschrieben. Und als sehnsüchtig, wartend. Und er wartet schon lange. Worauf?

Auf Trost. Aber nicht nur für sich selbst. Auf den «Trost für sein Volk», wie es im Lukasevangelium heisst. Auf den, der diesen Trost bringt, den Christus. Der alte Simeon betet und hält die Hoffnung hoch, dass er diesen Trost noch leibhaftig erleben darf. Ebenso die bereits 84 jährige Prophetin Hannah, die ebenfalls anwesend ist.

Und ein lauter, erleichterter Jubelruf kommt ihm über die Lippen, als er im Christuskind diesen Trost spürt und merkt, dass er nun im Frieden loslassen kann. Und auch Hannah ist voller Dankbarkeit für diese Begegnung und gibt den Segen dieses Momentes gerne an andere weiter.

Warten wir in diesen Tagen vielleicht auch auf Trost? Nicht nur für uns selbst, auch für andere? Wo sind wir heute sehnsüchtig oder trostbedürftig? Und wagen wir es, diese Hoffnung und diese Sehnsucht auch vor Gott zu bringen, so wie die lebenserfahrenen Menschen Simeon und Hannah es getan haben? «Wer hofft ist jung» heisst es in einem Gedicht. Ich wünsche uns allen viel Hoffnung und Gottvertrauen für die kommenden Tage und Wochen in diesem noch jungen Jahr. Mögen wir getröstet sein. Maria Daetwyler, Pfarreiseelsorgerin

Amateur-Detektive gesucht



Buben und Mädchen der 1. bis 4. Klasse aufgepasst: Werdet Kirchendetektive! Wir entdecken die Geheimnisse der Stadtkirche und der katholischen Kirche St. Nikolaus, steigen hoch zu den Glocken und in die tiefen Keller, lösen knifflige Rätsel und hören spannende Geschichten.

Komm auch du, nimm deine Gspändli und eine Taschenlampe mit, zieh dich warm und nicht zu schön an. Es ist keine Anmeldung nötig. Der Treffpunkt ist jeweils vor der Stadtkirche Seite Effingerhof. Der Anlass dauert eine Stunde.

Wir freuen uns auf dich!

Désirée Huber, Carsten Mumbauer, Nicole Serratore und Rolf Zaugg

Kerzenweihe und Blasiussegen



Die traditionelle Kerzenweihe zum Fest «Darstellung des Herrn» wird in Brugg dieses Jahr von Adam Kaczor im Gottesdienst am Sonntag, 4. Februar vorgenommen. Im Anschluss an diesen Gottesdienst besteht auch die Möglichkeit, den Blasiussegen zu empfangen.

Kollekten Dezember – Pfarrei Brugg

2./3. Uni Freiburg	395.25	24./25. Kinderspital Bethlehem	3'492.05
9./10. Caritas Weihnachten	1'075.10	31.12./1.1.24 MIVA	946.30
16./17. Netzwerk Asyl AG	714.20	Friedenslicht/Denk an mich	462.20

Ferienöffnungszeiten des Sekretariats



Während der Sportferien vom 5. bis 16. Februar ist das Sekretariat jeweils von 8 bis 12 Uhr geöffnet. Nachmittagstermine dürfen gerne telefonisch vereinbart werden. Wir wünschen Ihnen schöne und erholsame Ferien!

Windisch St. Marien



Seelsorge

Joël Eschmann | TEL 056 460 00 50
MAIL joel.eschmann@kathbrugg.ch

Sekretariat

Ruth Gnädiger, Corinne Oggenfuss
TEL 056 460 00 50
MAIL kirchenzentrum.windisch@kathbrugg.ch
Mo – Fr 8.30 – 11.30 | Mo – Do 13.30 – 16.30
WEB www.kathbrugg.ch



Verabschiedung von drei unserer Minis



Am Sonntag, 28. Januar verabschieden wir uns im Gottesdienst um 11 Uhr von Lisa Tessaro, Cédric Roser, Flavio Colantoni aus unserer Mini-Schar.

Herzlichen Dank für eure

treuen Dienste. Wir wünschen euch alles Gute auf eurem weiteren Weg.

Wir freuen wir uns über neue Verstärkung. Bei Interesse dürft ihr euch gerne bei Nadia Pellegrino Colantoni melden 079 287 16 19 oder nadia.pellegrino@kathbrugg.ch.

- 09.00 Schinznach-Dorf, Franziskus-Kirche VALENTINS-GOTTESDIENST**
Wortgottesfeier (C. Mumbauer und G. Portmann) musikalisch umrahmt vom Franziskus-Chor
Kollekte: Nothilfekasse der Gruppe Faire Welt
Anschl. Apéro vom Chor offeriert
- 09.30 Windisch, Kirche St. Marien**
Santa Messa
- 11.00 Birrfeld, Pauluskirche**
Wortgottesfeier (V. Furrer)
- 11.00 Riniken, Kirchliches Zentrum Lee**
Wortgottesfeier (Ch. Kaufmann, J. Aranya)
Kollekte: Nothilfekasse der Gruppe Faire Welt
Anschliessend Chilekafi
- 11.00 Windisch, Kirche St. Marien**
Eucharistiefeier
(C. Mumbauer und J. Eschmann)
Kollekte: Nothilfekasse der Gruppe Faire Welt

VERANSTALTUNGEN

➔ Donnerstag, 25. Januar

12.00 Windisch, kleiner Saal

Plauschmittag mit der Frauengemeinschaft. Informationen unter Windisch.

➔ Samstag, 27. Januar

09.00 Windisch, Kirchenzentrum und Kirche

Katechese-Halbtage für die Schülerinnen und Schüler der 1. – 5. Klasse.
12.10 Uhr: gemeinsamer Abschluss für alle in der Kirche.

10.00 Brugg, in und um die Stadtkirche

Ökumenischer Samstagstreff für Kinder von 7 bis 10 Jahren. Treffpunkt beim Eingang zum ref. Kirchgemeindehaus.
Info: Désirée Huber, 078 728 88 63

14.00 Brugg, Kirchenzentrum

Girls Treff – das ökumenische Angebot für Mädchen und junge Frauen ab 12 Jahren.

Infos: Marija Runje, 076 205 25 95

19.30 Brugg, Hallwyler-Turnhalle oder Jugendtreff

4Boys – Jungs ab der 6. Klasse sind gemeinsam unterwegs.

Infos: Fabien Daetwyler, 078 830 28 50



Mehr News aus Ihrer Pfarrei täglich aktualisiert im Internet:
www.kathbrugg.ch

➔ **Sonntag, 28. Januar**

09.00 Riniken, Kirchliches Zentrum Lee
 Katechese für die ganze Familie
 Für die Schülerinnen und Schüler der 1. – 5. Klasse und ihre Familien.
 9.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst,
 anschliessend Workshops.
 Mit Kinderbetreuung

➔ **Montag, 29. Januar**

20.00 Schinznach, KiZ St. Franziskus
Chorprobe
 Probe Franziskus-Chor im Pfarreiheim

➔ **Dienstag, 30. Januar**

09.30 Birr-Lupfig, Paulushuus
 Café international

19.00 Riniken, Kirchliches Zentrum Lee
 Stille im Alltag
 Schweigemeditation aus der Tradition
 des Zen verbunden mit christlicher Mys-
 tik mit Andreas Zimmermann.

➔ **Mittwoch, 31. Januar**

13.30 Birr-Lupfig, Paulushuus
 Katechese-Halbtage B2

➔ **Donnerstag, 1. Februar**

09.30 Windisch, ref. Kirchgemeindehaus
 Ökumenisches Spatzekafi für Kleinkinder
 und ihre erwachsenen Begleitperso-
 nen. Mit Vogel Alex basteln und spielen,
 offene Kafi- und Znünerunde

14.00 Windisch, Unterrichtszimmer 1
 Monatshöck der Frauengemeinschaft

19.30 Windisch, Unterrichtszimmer 2
 Kirche die den Menschen dient
 Wir freuen uns auf eure Teilnahme.

➔ **Freitag, 2. Februar**

17.00 Brugg, Kirchengdetektive
 Neue Abenteuer in zwei Kirchen. Werde
 Kirchengdetektiv. Für alle Buben und
 Mädchen von der 1. bis zur 4. Klasse.
 Entdecke die Geheimnisse der Stadtkir-
 che und der katholischen Kirche.
 Keine Anmeldung notwendig.
 Treffpunkt vor der Stadtkirche Seite
 Effingerhof.

18.00 Sulz, Sternwarte Cheisacher
 Atempause – Impulse für Frauen
 Ein Sternenabend in der Sternwarte
 Cheisacher
 Treffpunkt: 18 Uhr beim Parkplatz ober-
 halb vom Cheisacherhof 298, Sulz.
 Details gemäss Flyer oder auf unserer
 Homepage.

Darstellung des Herrn mit Kerzensegnung



Anlässlich Mariä Lichtmess, das Fest zur Darstellung des Herrn im Tempel, 40 Tage nach Weihnachten (2. Februar), segnen wir in der Eucharistiefeier vom Samstag, 3. Februar um 18 Uhr die Kerzen unserer Kirche und auch Ihre eigenen Kerzen, welche Sie gerne mitbringen

dürfen. Legen Sie Ihre Kerzen zusammen mit den anderen Kerzen zum Altar und nehmen Sie sie anschliessend mit der Kraft und dem Segen Gottes mit nach Hause. Mögen die gesegneten Kerzen unser und Ihr Leben hell machen. Nach dem Gottesdienst wird der Blasiussegen erteilt.

Ferienöffnungszeiten Sekretariat

In den Sportferien vom 5. Februar bis 16. Februar ist das Sekretariat jeweils am Vormittag von 8.30 – 11.30 Uhr geöffnet. Termine am Nachmittag können nach telefonischer Vereinbarung abgemacht werden.

Spatze-Kafi startet ins 2024



Das ökumenische Spatze-Kafi-Team freut sich euch zum ersten Treffen im neuen Jahr von Donnerstag, 1. Februar einzuladen. Wir treffen uns von 9.30 bis 11 Uhr im reformierten Kirchgemeindehaus, Dorfstrasse 27. Alle Kinder von 0 – 5 Jahren mit ihren Begleitpersonen sind herzlich

willkommen zum gemeinsamen Znüni, Spielen und Austauschen.

Die kostbare Perle



Tief im Meer lag eine Muschel. Sie hatte ihre Schalen geöffnet und liess das Wasser geniesserisch über ihre Zunge fliessen. Plötzlich spürte sie etwas Hartes, Spitzes. Ein kleiner Stein hatte sich in ihr festgesetzt. Sie streckte ihren Muskel, um den Eindringling loszuwerden. Um-

sonst! Der lästige Stein blieb liegen.

Langsam bildete sich um ihn herum eine Perlmuttersschicht. Nach vielen Jahren war aus dem Stein eine Perle geworden. Als ein Fischer eines Tages die Muschel fand, freute er sich sehr. Was einmal lästig und schmerzlich war, das war zu einer Perle geworden.

Aus «Geschichten wie kostbare Perlen» herausgegeben von Willi Hoffsummer

Kollekten Dezember 2023

03. Universität Fribourg	278.87	24.-26. Kinderhilfe Bethlehem	2'561.12
10. Caritas Weihnachten	347.05	31. MIVA	314.80
17. Verein Netzwerk Asyl	126.30	Herzlichen Dank für Ihre Spenden.	

Birrfeld Pauluskirche



Seelsorge

Vanessa Furrer | TEL 056 444 86 69

MAIL vanessa.furrer@kathbrugg.ch

Sekretariat

Johanna Rufflin | TEL 056 444 86 58

MAIL kirchenzentrum.paulus@kathbrugg.ch

Di 8.00 – 12.00, 13.00 – 17.00 | Mi, Fr 8.00 – 12.00 Uhr

WEB www.kathbrugg.ch



Moment des Lichts, der Gesundheit und des Segens



Anfang Februar, genauer gesagt am 2. Februar, feiern wir in den katholischen Kirchen das Fest Darstellung des Herrn, das auch Mariä Lichtmess genannt wird. Seit Mitte des 5. Jahrhunderts ist es Brauch, an diesem Tag die Kerzen zu segnen, welche in den Gottesdiensten angezündet werden.

Da wir in unserer Region diesen Tag nicht als Feiertag kennen, wird das Fest auf den nachfolgenden Sonntag verlegt, das heisst auf den **4. Februar**.

An diesem Tag können jedoch nicht nur die Kirchenkerzen gesegnet werden, sondern auch alle, die Sie mitbringen und zu Hause anzünden möchten. Es ist eine schöne Geste, wenn man für seine Liebsten in schwierigen Momenten ein Licht entzünden kann, das ihnen Kraft und Gottes Segen mit auf den Weg gibt.

Wir laden Sie herzlich ein, die Kerzen mitzubringen und segnen zu lassen, die sie für solche speziellen Momente aufheben. Legen Sie sie einfach am Sonntagmorgen zusammen zu den anderen Kerzen vor den Altar und nehmen Sie nach dem Gottesdienst etwas ganz Besonderes wieder mit nach Hause.

An diesem Sonntag werden wir im Anschluss an den Gottesdienst auch den Blasiussegen spenden, der bei Halsschmerzen und anderen Halserkrankungen hilft und diese lindert.

Öffnungszeiten während der Sportferien



Unsere Pauluskirche ist während des Winters täglich von 7 – 18 Uhr offen.

Das Sekretariat ist während der Sportferien wie folgt geöffnet:

Di 6., Mi 7. und Fr 9., sowie am Di 13. und Mi 14. Februar jeweils von 8-12 Uhr.

Wir wünschen Ihnen von Herzen erholsame und sonnige Wintertage!

Kollekten im Dezember 2023

01. Universität Freiburg	80.00	24./25. Kinderspital Bethlehem	500.00
10. VBG, ökum. Gottesdienst	380.00	31. Miva	81.50
17. Netzwerk Asyl, Aarau	105.00	Wir danken Ihnen herzlich für Ihre grosszügigen Spenden!	

➔ Dienstag, 6. Februar

14.00 Schinznach, KiZ St. Franziskus Senioren-Nachmittag

An diesem Nachmittag dürfen wir uns wieder auf einen schönen Wanderfilm von Alfred Schnyder freuen. Herzliche Einladung!

19.00 Riniken, Kirchliches Zentrum Lee

Stille im Alltag
Schweigemeditation aus der Tradition des Zen verbunden mit christlicher Mystik mit Andreas Zimmermann.

➔ Mittwoch, 7. Februar

13.07 Brugg, Bahnhof, Gleis 4

Wanderung mit dem Frauenverein von Wildegg nach Brunegg. Dem Jahresmotto «Bäche – Flüsse – Seen» folgend, wandern wir der Bünz entlang. Seit Mai 1999 darf die Bünz zwischen Wildegg und Othmarsingen ihren Weg wieder hindernisfrei durch die Landschaft suchen. Entstanden ist die Bünzau mit ihrer Artenvielfalt. Unter der Autobahnbrücke zweigen wir ab nach Brunegg. Wanderzeit: ca. 2 1/4 Std., 8 km
Treffpunkt: Bahnhof Brugg, Gleis 4
Abfahrt: 13.07 Uhr, S29
Info: Ruth Stadelmann, 056 441 17 79

➔ Donnerstag, 8. Februar

14.00 Riniken, Kirchliches Zentrum Lee Ökumenischer Plauschnachmittag

PROPSTEI WISLIKOFEN

➔ Kontemplation via integralis – Einzeltag

Meditieren für den Frieden

Do, 8. Februar, 9 bis 16.30 Uhr. Propstei Wislikofen. Für einige Stunden in die Stille eintauchen, für mich selbst und den Frieden in der Welt!

Leitung:

Margrit Wenk-Schlegel, Charlie Wenk-Schlegel

Anmeldung:

056 201 40 40, www.propstei.ch



Mehr News aus Ihrer Pfarrei täglich aktualisiert im Internet:
www.kathbrugg.ch

LEBENSEREIGNISSE



Unsere Taufen

Samuel Vassalli, geb. 23. Mai 2014, getauft am 13. Januar 2024 in der Kirche St. Nikolaus in Brugg; Emilia Lucia Zweifel, geb. 15. Juni 2023, getauft am 21. Januar 2024 in der Kirche St. Nikolaus in Brugg
Wir heissen Samuel und Emilia herzlich willkommen in der Gemeinschaft der Kirche und wünschen den beiden Familien Glück, Freude und Gottes Segen.



Unsere Verstorbenen

Silvan Bürgi, geb. 8. November 1940, von Brugg, † 5. Januar 2024; Josef Böhler, geb. 5. Mai 1942, von Brugg, † 26. Dezember 2023; Alma Elisabetha Oeschger-Lerf, geb. 17. Februar 1932, von Riniken, † 2. Januar 2024; Hannes Keller, geb. 25. Dezember 1933, von Bözberg, † 28. Dezember 2023; Cacioppo-Costantino Giovanna, geb. 23. September 1935, von Windisch, † 1. Januar 2024; Joho-Gabriel Hedwig, geb. 4. Februar 1940, von Windisch, † 31. Dezember 2023; Keller Barbara, geb. 27. Januar 1959, von Hausen, † 17. Dezember 2023; Schnyder-Schmid Margaritha, geb. 23. September 1926, von Windisch, † 10. Januar 2024
Herr, gib ihnen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen.

MITSINGPROJEKT OSTERN

➔ Bassani-Messe (s. Seite 8)



Alle Proben im kath. Kirchenzentrum St. Marien, Hauserstrasse 18, 5210 Windisch, 18.30 bis 21.30 Uhr (Ausnahme 2. März).

Freitag, 26. Januar

Freitag, 2. Februar

Riniken *Brugg-Nord*



Seelsorge

Anna Di Paolo | TEL 056 441 88 42
MAIL anna.dipaolo@kathbrugg.ch

Sekretariat

Corinne Biland | TEL 056 441 88 70
MAIL kirchenzentrum.riniken@kathbrugg.ch
Mo 9–11 Uhr | Di, Do 8–11 Uhr, 13.30–15.30 Uhr
WEB www.kathbrugg.ch



Neujahrsgottesdienst «Alles geschehe in Liebe»



Es ist eine schöne Tradition, den ersten Januar im Kirchlichen Zentrum Lee in Riniken mit einem ökumenischen Gottesdienst zu starten. Die Ökumene in Riniken gehört zum Selbstverständnis der Gemeinde: gemeinsam durchs Kirchenjahr gehen, das Verbindende betonen. Den Gottesdienst gestalteten Christa Kaufmann und Wolfgang von Ungern-Sternberg. Eine stimmungsvolle Feier mit festlicher Musik zur Jahreslosung «Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe». Wie berührend und wegweisend dieser Leitsatz aus dem Korintherbrief von Paulus gerade heute aufgenommen wird, erlebten die Anwesenden aus den Gebeten und der Predigt. Die schön gedeckten Tischreihen waren bis auf den letzten Platz besetzt. Es herrschte eine fröhliche, belebte Stimmung. Die Gottesdienstbesucherinnen und -besucher schätzten die Begegnung und den Austausch mit Bekannten aus den beiden Kreisen der reformierten Kirchgemeinde Umiken und des katholischen Kirchenzentrums Brugg-Nord Riniken.

Darstellung des Herrn und Segnung der Kerzen



In der Wortgottesfeier vom 4. Februar um 11 Uhr werden wir traditionellerweise die Kirchenkerzen segnen. Bringen Sie dazu auch gerne Ihre Kerzen mit und stellen Sie sie vor Beginn des Gottesdienstes an die bezeichnete Stelle. Zum Gedenktag des heiligen Blasius erteilen wir Ihnen

auch gerne den Blasiussegen. Er soll uns vor Halskrankheiten, Erkältungen und anderem Übel bewahren.

Schinznach-Dorf St. Franziskus



Seelsorge

Carsten Mumbauer | TEL 056 443 00 20

MAIL carsten.mumbauer@kathbrugg.ch

Sekretariat

Gabriela Portmann | TEL 056 443 00 20

Di 8–12, 13.30–17 Uhr | Mi–Fr 8–12 Uhr

MAIL kirchenzentrum.franziskus@kathbrugg.ch

WEB www.kathbrugg.ch



Blasiussegen und Kerzensegnung



Blasius war von Beruf Arzt und wurde Bischof von Sebaste. Unter Kaiser Licinius erlitt er der Überlieferung zufolge das Martyrium.

Der Legende nach soll sich Blasius wegen der Christenverfolgung in einer Höhle versteckt haben, wo er von wilden Löwen, Tigern und Bären bewacht wurde.

Vögel trugen ihm Nahrung zu, er segnete wilde Tiere und heilte ihre Verletzungen. Die Jäger fanden kein Wild mehr, da sich alle Tiere zu Blasius geflüchtet hatten. Aus dieser Einsiedelei heraus habe er sein Bistum geleitet. Auf das volkstümliche Wunder der Heilung des Jungen mit der Fischgräte geht seit dem 16. Jahrhundert der Brauch des Blasiussegens zurück, wobei zwei geweihte Kerzen gekreuzt vor den Hals gehalten werden, was bei Halsschmerzen, Ersticken und anderen Halserkrankungen helfen soll.

Nach alter Tradition werden in diesem Gottesdienst auch alle Kerzen gesegnet, die im Laufe des Kirchenjahres in den Gottesdiensten entzündet werden. Auch Ihre eigenen Kerzen und Laternen, die Sie gerne von zu Hause mitbringen dürfen, werden in unserer Feier vom **Sonntag, 4. Februar um 9.00 Uhr**, gesegnet.

Valentins-Gottesdienst



«Alleine ist man stark – gemeinsam unerschlagbar!» Oder anders ausgedrückt: «**Gemeinsam wunderBar**»! Unter diesem Thema startete im letzten März unser Franziskus-Chor an seiner GV in ein neues Chorjahr. Ohne zu wissen, dass sich dieses Motto wunderbar mit unserem diesjährigen KiZ-Jahresthema

vereinen würde: MITEINANDER – FÜREINANDER! So fühlen wir uns geehrt, dass wir auch dieses Jahr den Valentins-Gottesdienst am **Sonntag, 11. Februar um 9.00 Uhr**, mitgestalten dürfen. Wir hoffen, euch allen damit, und mit dem anschliessenden Apéro mit Rückblick auf das Chorjahr, viel Freude zu bereiten. Herzliche Einladung! Franziskus-Chor

Wintergruss

«Schneeflöckchen schweben zur Erde ganz leise, kalt und lang war ihre Reise. So decken sie voll stiller Ruh, die gute alte Erde zu. Der Baum bekommt ein Mützchen, das Dach hat einen Hut – seht einmal, das steht ihn'n gut. Das Gras und die Felder, die decken sie zu, darunter halten sie Winterruh.»

Zum Glück verabschieden sich Einige von uns nicht in den Winterschlaf, sondern nur in die Skiferien. Wir wünschen allen von Herzen erholsame und unfallfreie Wintertage! Euer St. Franziskus-Team

Samstag, 2. März Probensamstag mit Vocal Coaching (14 bis 16 Uhr und 16.45 bis 18 Uhr)

Mittwoch, 6. März

Mittwoch, 13. März

Mittwoch, 20. März

Mittwoch, 27. März (Hauptprobe)

Sonntag, 31. März, 11 Uhr Aufführung im Rahmen des Ostergottesdienstes in der Kirche St. Marien in Windisch

PROPSTEI WISLIKOFEN

➔ Kontemplation via integralis – Vertiefung

Der Weg der Stille

Do, 8. Februar 18.00 bis So 11. Februar, 13.30 Uhr. Propstei Wislikofen. Der Weg in der Stille führt zum Kontakt mit der Tiefe des eigenen Seins. Gehmeditation, Samu, Vortrag, Begleitgespräch, Gottesdienst.

Leitung:

Margrit und Charlie Wenk-Schlegel

Anmeldung:

056 201 40 40, www.propstei.ch

➔ Jin Shin Jyutsu – Oasentag

Mit dem Leben strömen

Sa, 10. Februar, 9.30 bis 15.30 Uhr. Propstei Wislikofen. Das innere Gleichgewicht finden. Mich mit der Quelle des Lebens verbinden. Mit angeleiteten Übungen in die eigene Mitte finden.

Leitung:

Susanne Andrea Birke

Anmeldung:

056 201 40 40, www.propstei.ch

➔ Lektorenkurs

Wort, das tröstet und befreit

Sa, 10. Februar, 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr. Propstei Wislikofen. Stimme und Präsenz üben! Zugang zu den biblischen Texten finden. Einführung in die Aufgabe als Lektor:in.

Leitung:

Alois Metz

Anmeldung:

056 201 40 40, www.propstei.ch